

LEITER (M/W) DES REFERATS PROJEKTMANAGEMENT, INSTRUMENTE UND VERBREITUNG STELLENAUSSCHREIBUNG

Bedienstete auf Zeit – Funktionsgruppe AD, Besoldungsgruppe 9

Wir bieten Ihnen eine neue große Herausforderung.

Die Europäische Stiftung für Berufsbildung (ETF) stellt einen Leiter des Referats Projektmanagement, Instrumente und Verbreitung (PMU) zur Leitung und Koordinierung eines talentierten, engagierten und multidisziplinären Teams ein.

Als Mitglied des Führungsteams der ETF werden Sie in Zusammenarbeit mit den übrigen Führungskräften daran mitwirken, die strategische Entwicklung, Leitung und Kommunikation der Agentur zu unterstützen.

Wenn Sie sich für das Projekt Europäische Union begeistern, wenn Ihnen Bildung, Beschäftigung und Weiterentwicklung am Herzen liegen, wenn Sie gern ein leistungsstarkes Team leiten und Ihre besonderen Stärken Zusammenarbeit, Kommunikation und eine konstruktive und aufgeschlossene Herangehensweise sind, dann werden Sie bei der ETF ein anregendes, multikulturelles, dynamisches und professionelles Umfeld antreffen, in dem Sie Ihr Potenzial voll entfalten können.

Was ist die Europäische Stiftung für Berufsbildung?

Die Europäische Stiftung für Berufsbildung (ETF) ist eine Agentur der EU mit Sitz in Turin, Italien. Sie leistet im Rahmen der politischen Strategien der Europäischen Union für die Außenbeziehungen einen Beitrag zur Reform der Bildungs-, Ausbildungs- und Arbeitsmarktsysteme in Schwellen- und Entwicklungsländern, damit diese Länder das Potenzial ihres Humankapitals erschließen können.

Wir unterstützen Nachbarländer der EU dabei, ihre Berufsbildungssysteme zu verbessern, die Qualifikationserfordernisse zu analysieren und ihre Arbeitsmärkte auszubauen. Auf diese Weise tragen wir zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts und zur Förderung eines nachhaltigen Wirtschaftswachstums in diesen Ländern bei, was durch eine Verbesserung der wirtschaftlichen Beziehungen wiederum den Mitgliedstaaten und ihren Bürgern zugute kommt.

Das Referat und sein Aufgabengebiet

Das Referat Projektmanagement, Instrumente und Verbreitung gehört zur Abteilung Strategie und Öffentlichkeitsarbeit („Policy and Public Outreach“).

Kernaufgabe des Referats ist die Sicherstellung einer umfassenden und effizienten Umsetzung aller operativen Projekte und die Zuweisung der Mittel in den beiden Abteilungen „Policy and Public Outreach“ und „Knowledge Hub“ unter Rückgriff auf die Fachkenntnis und bewährte Verfahren von Akteuren aus dem Bereich der EU-weiten und internationalen Entwicklung.

Operative Projekte werden aus dem Haushalt der ETF finanziert. Andere Projekte könnten in das Arbeitsprogramm aufgenommen und aus anderen Quellen finanziert werden.

Das Referat ist für Folgendes zuständig:

- Festlegung und Umsetzung des Konzepts und der Methodik der ETF für ein agiles Projektmanagement durch Einrichtung und Verbesserung der Prozesse und Verfahren
- Projektmanagement von der Planung bis zur Umsetzung, Überwachung und Berichterstattung
- Finanzverwaltung
- Qualitätsmanagement und Verwaltung der Durchführung der Projektaktivitäten – wie Veranstaltungen, Workshops, Konferenzen, Übersetzungen, redaktionelle Bearbeitung von Dokumenten
- Vertragsverwaltung mit externen Auftragnehmern
- Verbreitung der Projektergebnisse
- Sicherstellung der Qualität von projektbezogenen Kommunikationsprodukten
- Beitrag zu den operativen Abteilungen sowie zum Programm-, Planungs- und Überwachungszyklus der Einrichtung
- Beitrag zu internen und externen Kommunikationsaktivitäten der ETF.

Stellenprofil: Zentrale Rechenschaftspflicht und Aufgaben

Referatsleiter arbeiten eng mit den Mitgliedern des Teams und mit den anderen Führungskräften zusammen. Sie bauen innerhalb der gesamten Agentur produktive Beziehungen für die Zusammenarbeit auf. Sie kommunizieren wirksam, fördern die Werte der Agentur und üben Vorbildfunktion aus. Sie sind proaktiv und engagiert. Sie sind ausgezeichnet organisiert und delegieren sinnvoll.

Aufgaben der Referatsleitung:

1) im Bereich Geschäftsführung:

- Arbeiten im Team mit den anderen Führungskräften, um zur Führung der Agentur beizutragen
- Entwicklung einer Strategie für das Referat und dadurch Beitrag zur Entwicklung der Agentur
- Planung und Weiterverfolgung von Fortschritten, Risikobewertung und Einführung von Änderungen im Einklang mit den Zielen der Agentur
- Beurteilung der erforderlichen materiellen, personellen und finanziellen Ressourcen und wirksames Ressourcenmanagement
- Entscheidungsfindung sowie diesbezügliche Kommunikation und Umsetzung
- Diskussionsbeiträge bei Sitzungen (der Führungsebene, des Referats oder der gesamten Belegschaft) und Einbringen von innovativer und einfallsreichen Ideen

2) im Bereich Personalführung:

- Förderung der Mitarbeiterbeteiligung für das gemeinsame Anliegen im Hinblick auf den Auftrag der Agentur und der Zielsetzungen des Referats

- Motivation und Führung der multidisziplinären Teams zur Erreichung der Zielsetzungen des Referats sowie Koordinierung ihrer Aktivitäten
- Aufbau eines starken Teams mit sich einander ergänzenden Stärken
- Förderung der Personalentwicklung durch Rückmeldungen, Verantwortungsübertragung, Betreuung und Schaffung von Lernmöglichkeiten

3) im Bereich Kommunikation:

- Beitrag zur internen Kommunikation zur Stärkung von Transparenz und Mitarbeitermotivation
- aktiver Beitrag zu Kommunikationsaktivitäten der ETF

Es wird erwartet, dass der Referatsleiter mehrere Dienstreisen im Jahr unternimmt.

Zulassungskriterien

Voraussetzung für die Zulassung zum Auswahlverfahren ist, dass die Bewerber bei Ablauf der Frist für die Einreichung der Bewerbungen die folgenden Anforderungen erfüllen:

- 1 Sie müssen die Staatsangehörigkeit eines der Mitgliedstaaten der Europäischen Union besitzen.
- 2 Sie müssen im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte sein.
- 3 Sie müssen etwaigen Verpflichtungen aus den für sie geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein.
- 4 Sie müssen die körperliche Eignung besitzen, die für die Wahrnehmung der mit der Tätigkeit verbundenen Aufgaben erforderlich ist.
- 5 Sie müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens vier Jahren entspricht, und anschließend eine mindestens zwölfjährige entsprechende Berufserfahrung erworben haben;

oder

über ein Bildungsniveau, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren entspricht, und anschließend eine mindestens 13-jährige entsprechende Berufserfahrung erworben haben.

Es werden nur Abschlüsse anerkannt, die in EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den Behörden dieser Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.

- 6 Sie müssen gründliche Kenntnisse einer der Amtssprachen der Union (Niveau C1 in allen Aspekten des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, GERS) und ausreichende Kenntnisse einer weiteren Amtssprache der Union in dem für die Wahrnehmung der Aufgaben erforderlichen Umfang (Niveau B2 in allen Aspekten des GERS) besitzen.

Auswahlkriterien

Die Bewerber sollten über Folgendes verfügen:

Berufserfahrung

- Zwölf Jahre Berufserfahrung, die der Beschreibung des zentralen Aufgabenbereichs und der Verantwortlichkeiten des Referats entspricht
- Von diesen zwölf Jahren entsprechender Berufserfahrung müssen fünf Jahre im Rahmen einer Tätigkeit erworben worden sein, die die Leitung eines Teams umfasste.

Ausgezeichnete fachliche Qualifikationen und Kenntnisse

- Kenntnisse im Projektmanagement;
- Kenntnisse der Einrichtungen und des Entscheidungsfindungsprozesses der EU;
- Partnerschaften, gemeinsame Programmplanung und Projekte
- Englischkenntnisse: Niveau C1 in allen Aspekten des GERS

Ausgezeichnete Qualifikationen in Leitung und Führung

- Strategische Denkweise und Weichenstellungen insbesondere bei Folgendem:
 - Umsetzung organisationsinterner Strategien in Ziele für das Referat
 - Organisation und Leitung der Arbeiten des Referats
- Personalführung mit besonderem Schwerpunkt auf Folgendem:
 - Anleitung und Aufbau eines leistungsstarken Teams
 - Motivierung und Weiterentwicklung der Mitarbeiter

Ausgezeichnete soziale Kompetenz

- bei der Selbstorganisation, Zeitplanung und Übertragung von Befugnissen
- bei der Kommunikation und Verhandlungsführung in Wort und Schrift
- Stärkung kooperativer Beziehungen und Netzwerkarbeit
- offene und wachstumsorientierte Geisteshaltung

Von Vorteil sind:

- Gute Kenntnis der EU-Finanzinstrumente und -verfahren
- Gute Kenntnis der EU-Finanz- und Beschaffungsvorschriften
- Gute Kenntnis im Bereich Personalentwicklung
- Berufserfahrung in der Außenbeziehungen und/oder der internationalen Entwicklungszusammenarbeit

Einreichung von Bewerbungen

Die Frist für die Einreichung von Bewerbungen endet am 9. September 2021 um 23.59 Uhr (Ortszeit Turin).

Bewerbungen sind über die Website der ETF einzureichen; klicken Sie hierzu die Rubriken „About“ und anschließend „Recruitment“ an.

Es wird nachdrücklich empfohlen, mit der Einreichung Ihrer Bewerbung nicht bis zum letzten Tag zu warten, da eine Überlastung der Leitungen oder eine Störung der Internetverbindung zu Übermittlungsproblemen führen können. Die ETF kann nicht für Verzögerungen bei der Einreichung Ihrer Bewerbung, die auf solche Schwierigkeiten zurückzuführen sind, haftbar gemacht werden.

Formale Anforderungen

Alle nachstehend genannten Unterlagen sind vorzugsweise in englischer Sprache bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist vorzulegen:

- Begleitschreiben von höchstens einer Seite Länge, in dem Sie Ihr Interesse an der ausgeschriebenen Stelle begründen
- Lebenslauf unter Verwendung der Vorlage für den Europass-Lebenslauf

Zu beachten ist, dass für die Auswahlphase nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die online über die Website der ETF eingereicht werden und die die vorgenannten formalen Anforderungen erfüllen.

Auswahl

Das Auswahlverfahren setzt sich aus drei Phasen.

Phase 1 – Prüfung der Bewerbungen

1.1 Zulässigkeit

Das Einstellungsteam wird alle Bewerbungen prüfen. Nur Bewerbungen, die alle Zulassungskriterien und formalen Anforderungen erfüllen, werden in der nächsten Phase berücksichtigt.

1.2 Bewertung der Bewerbungen

Der Auswahlausschuss prüft die Bewerbungen in Bezug auf die Berufserfahrung, die Leitungs- und Führungskompetenz sowie die fachlichen Qualifikationen und die Aspekte, die als von Vorteil erachtet werden, anhand der im Lebenslauf gemachten Angaben.

Die Bewerber, deren Bewerbungen die größte Übereinstimmung mit der Stelle aufweisen, werden in die engere Wahl genommen. Es wird davon ausgegangen, dass die Auswahlliste etwa sechs Bewerber umfassen wird.

Die ETF rechnet mit einer großen Zahl von Bewerbungen. Daher wird sich das Einstellungsteam nur mit den in die engere Wahl gezogenen Bewerbern in Verbindung setzen. Dies wird voraussichtlich im September 2021 geschehen.

Phase 2 – Assessment-Center, Vorstellungsgespräche und schriftliche Prüfungen

Die Bewerber, die in die engere Wahl genommen wurden, werden in ein Assessment-Center, zu einem Vorstellungsgespräch und einer schriftlichen Prüfung eingeladen.

Im Assessment-Center werden das Potenzial der Bewerber sowie einige Aspekte ihrer Leitungs- und Führungskompetenz und ihrer sozialen Kompetenz bewertet.

Bewerber, die in den vergangenen zwei Jahren (bis zur Bewerbungsfrist) an solch einem Assessment-Center teilgenommen haben, werden nicht nochmals zur Teilnahme aufgefordert, außer, wenn das Assessment-Center in den ersten sechs Monaten dieses Zweijahreszeitraums stattgefunden hat und der Bewerber/die Bewerberin teilzunehmen wünscht.

Der Auswahlausschuss beurteilt die Berufserfahrung der Bewerber und die Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Stelle gefordert und von EU-Bediensteten auf Zeit verlangt werden, in einem Vorstellungsgespräch und in einer schriftlichen Prüfung. Mindestens ein Teil der Prüfung wird anonym ausgewertet.

Das Auswahlverfahren (Assessment-Center, Vorstellungsgespräche und schriftliche Prüfungen) wird im Wesentlichen auf Englisch durchgeführt.

Die zweite Phase findet voraussichtlich im Oktober 2021 statt.

Das Assessment Center, die Gespräche und der schriftliche Test finden online statt.

Nach Abschluss dieser Phase erstellt der Auswahlausschuss eine Liste der Bewerber/Bewerberinnen, bei denen er jeweils die größte Übereinstimmung mit den Anforderungen des Stellenprofils festgestellt hat und die mindestens folgende Punktzahl erreicht haben:

- 70 % der Punkte für Leitungs- und Führungskompetenz;
- 70 % der Punkte für soziale Kompetenz und
- 70 % der Punkte für fachliche Qualifikationen und entsprechende Berufserfahrung.

Phase 3 – Ernennung

Der Direktor ernennt den erfolgreichen Bewerber.

Es ist damit zu rechnen, dass der erfolgreiche Bewerber sein Amt/die erfolgreiche Bewerberin ihr Amt am 1. Februar 2022 antreten wird.

Der Direktor kann auch entscheiden, eine Liste weiterer geeigneter Bewerber zu erstellen. Diese Liste behält bis zum 31. Dezember 2022 Gültigkeit. Die Gültigkeit dieser Liste kann durch Beschluss des Direktors verlängert werden. Die Aufnahme in diese Liste ist keine Garantie für ein Stellenangebot.

Wenn eine Stelle frei wird oder zu besetzen ist, kann der Direktor einem Bewerber auf der Liste, dessen Profil den Anforderungen der ETF zu diesem Zeitpunkt am besten entspricht, ein Stellenangebot unterbreiten.

Tätigkeit des Auswahlausschusses

Die Arbeiten und Beratungen des Auswahlausschusses sind streng vertraulich, und jedwede Kontaktaufnahme mit Ausschussmitgliedern ist untersagt. Die Kontaktaufnahme mit Ausschussmitgliedern ist ein Grund für einen Ausschluss vom Verfahren.

Vertragsbedingungen

Arbeitsvertrag

Der Arbeitsvertrag ist auf drei Jahre befristet und kann verlängert werden.

Voraussetzung für die Beschäftigung ist die Absolvierung einer neunmonatigen Probezeit.

Verträge für Bedienstete auf Zeit werden nach Maßgabe von Artikel 2 Buchstabe f der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union (BBSB) geschlossen.

Falls der erfolgreiche Bewerber gegenwärtig auf der Grundlage eines Vertrags als Bediensteter auf Zeit nach Artikel 2 Buchstabe f tätig ist und für eine Übernahme nach Maßgabe der Bestimmungen der BBSB in Betracht kommt, richtet sich die für diese Stelle mögliche Bandbreite nach Anhang I des Statuts.

Bei dieser Art von Verträgen gelten für den Beschäftigten die BBSB sowie die einschlägigen Durchführungsbestimmungen.

Die ETF ist an den angebotenen Arbeitsvertrag nur dann gebunden, wenn der erfolgreiche Bewerber vor der Vertragsunterzeichnung folgende Bedingungen erfüllt hat:

- Er hat alle einschlägigen Unterlagen zum Nachweis, dass er die Zulassungskriterien erfüllt, einschließlich eines Führungszeugnisses ohne Eintrag, im Original oder als beglaubigte Kopie vorgelegt.
- Er hat sich einer verpflichtenden ärztlichen Untersuchung unterzogen, bei der festgestellt wurde, dass er die körperliche Eignung besitzt, die für die Wahrnehmung der mit der Stelle verbundenen Aufgaben erforderlich ist.
- Er hat die ETF über tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte informiert, und es wird davon ausgegangen, dass er keine persönlichen Interessen hat, die seine Unabhängigkeit beeinträchtigen, bzw. dass er sich nicht in einem sonstigen Interessenkonflikt befindet.

Besoldung und Zusatzleistungen

In Abhängigkeit von der jeweiligen persönlichen Situation können Bedienstete Anspruch auf verschiedene Zulagen haben, beispielsweise auf Auslandszulage, Haushaltszulage, Zulage für unterhaltsberechtignte Kinder, Erziehungszulage. Die Bezüge unterliegen einer Steuer zugunsten der Europäischen Union, die an der Quelle einbehalten wird; die Bediensteten sind von der nationalen Einkommensteuer befreit.

Typische Bezüge: Alleinstehender Bediensteter in der Besoldungsgruppe AD 9 mit zwölfjähriger einschlägiger Berufserfahrung, einschließlich Managementzulage – rund 5 800 EUR netto/Monat; Bediensteter mit zwölfjähriger einschlägiger Berufserfahrung, einschließlich Managementzulage, Auslandszulage und Zulage für ein unterhaltsberechtigntes Kind – rund 8 200 EUR netto/Monat

Ort der dienstlichen Verwendung

Der Ort der dienstlichen Verwendung ist Turin, Italien.

Ergänzende Informationen

Die während des Verfahrens eingereichten Unterlagen werden den Bewerbern nicht zurückgeschickt, sondern bei der ETF so lange aufbewahrt, wie dies für das Verfahren erforderlich ist, und anschließend vernichtet.

Für alle für dieses Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten gelten die EU-Rechtsvorschriften über den Schutz personenbezogener Daten und die Vertraulichkeit von Informationen.

Weitere Informationen können unter der Rubrik „Privacy statement“ (Datenschutzerklärung) auf der Website der ETF abgerufen werden.

Bewerber können bei einer sie beschwerenden Entscheidung in Bezug auf das Verfahren gemäß den Anleitungen auf der Website der ETF Beschwerde einlegen.

ANMERKUNGEN: Bei Abweichungen zwischen den einzelnen Sprachfassungen ist die englische Fassung als die maßgebliche Fassung anzusehen.